

Christlich begleitete Beisetzungen mit geistlichem Beistand sind im Urnenwald selbstverständlich ebenso möglich wie Bestattungen, die durch eine Trauerrednerin oder einen Trauerredner moderiert werden.

Für die Beratung zu den vielfältigen Möglichkeiten zur Ausgestaltung der Trauerfeier steht Ihnen Ihr Bestattungsunternehmen zur Seite.



Für die Grabpflege sorgt im Urnenwald ganz allein die Natur: Gestecke, Kerzen und Grabsteine passen nicht in die natürliche Umgebung. Auch das Schmücken der Grabstellen mit Ästen, Zapfen, Blättern oder anderen Materialien aus dem Wald stört das natürliche Bild.

Der Urnenwald auf dem St. Achatius Friedhof steht allen Menschen offen, die sich mit unserer Region – der Senne – verbunden fühlen und sich eine Beisetzung an den Wurzeln eines Baumes im Wald wünschen.



Friedhofsadresse

Der Urnenwald befindet sich als ein Teil des Friedhofs am östlichen Ende der Senner Straße, Ortsteil Stukenbrock-Senne. Unmittelbar benachbart zum sowjetischen Ehrenfriedhof. **Gerne beantworten wir Ihre Fragen zum Urnenwald.**

Kontakt Daten



Telefon: 0175 7422008

E-Mail: friedhof-stukenbrock-senne@pr-am-oelbach.de

St. Achatius Stukenbrock-Senne



Barbaraweg 1, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock

Ansprechpartnerin Pfarrbüro:

Pastoraler Raum am Ölbach

Am Pastorat 18, 33758 Schloß Holte-Stukenbrock

Telefon: 05207 3366

E-Mail: stukenbrock-senne@pr-am-oelbach.de



Urnenwald

auf dem

Friedhof der Kirchengemeinde
St. Achatius in Stukenbrock-Senne



Ruhen im Herzen der Senne

**Der Urnenwald
ist ein Ort der Ruhe, der
Erinnerung und des Lebens.**

**Hier finden Menschen ihre
letzte Heimat unter dem
Schutz der Bäume.**

Diese Heimat wird auch auf dem Friedhof St. Achatius in Stukenbrock-Senne mit einer pflegefreien Urnenbestattung im Wald für alle Verstorbenen ermöglicht.

Der Grundgedanke ist vergleichbar mit einem Friedwaldkonzept, nur bleibt weiterhin eine leichte Umzäunung als Schutz vor dem Sennewald bestehen.

Wichtig zu wissen ist, dass auch zukünftig alle bisher bekannten Bestattungsmöglichkeiten auf dem St. Achatius Friedhof und zusätzlich die Urnenbestattung im naturnahen Wald möglich werden.

Im Urnenwald finden Beisetzungen im Wurzelbereich an Bäumen in einer Urne statt. Die Bäume im Urnenwald sind nummeriert und in einem Register dokumentiert.

Der Urnenwald auf dem St. Achatius Friedhof dient einer naturnahen Bestattung, die sich bewusst von jeder Form einer persönlichen Gedenkstätte abhebt. Sie ist eine alternative Bestattungsform zu den bisherigen klassischen Grabstätten mit angelegten Wegen und pflegeintensiven Grabstätten auf dem Friedhof.



Der Friedhof in Stukenbrock-Senne hat in seiner über 100-jährigen Geschichte viele schicksalshafte Verläufe begleitet und hat daher sicherlich auch eine besondere regionale Bedeutung. Mehr Informationen zu den historischen Zeitphasen finden Sie hier:



https://www.pr-am-oelbach.de/friedhofe.html#friedhof_senne

Beisetzung im Urnenwald

Einer „Waldbestattung“ geht eine Feuerbestattung voraus. Die Einäscherung ist Voraussetzung für eine Beisetzung im Urnenwald. Veranlasst wird die Einäscherung vom Bestattungsunternehmen. Zur Beisetzung ist eine biologisch abbaubare Urne erforderlich, welche besonderen ökologischen Anforderungen entspricht.

- Erwerb von einer oder mehreren Grabstätten ist möglich
- Auch Familien- oder Freundschaftsbäume
- Pflegefrei an Bäumen
- Die Daten zum Verstorbenen werden in die zentrale Stele im Urnenwald mit Vor- und Nachname, Geburts- und Sterbedaten eingraviert.
- Blumenschmuck und Grablichter können am zentralen Ablageort an der Urnenwald-Stele abgelegt werden.
- Trauerfeiern zur Bestattung sind in der Friedhofskapelle oder in der St. Achatius-Kirche möglich, auf dem Friedhof ist dann die Verabschiedung.